

Fußball-Landespokal

1. Hauptrunde

Birkenwerder BC 1908

gegen

Rot-Weiß Prenzlau

Sonnabend, 9. August, 15 Uhr

Platz am Rathaus Eintritt: 3 Euro

Vorspiel, 12.30 Uhr: Kreispokal:
Birkenwerder BC II - Grün-Weiß Bergfelde

Sportplatz am Rathaus

Werte Zuschauer,

heute steigt der erste Saison-Heimauftakt im Doppelpack für unsere beiden Männermannschaften. Zweimal geht es um Pokal-Ehren. Und beide Male gibt es die gleichen Vorzeichen. Die BBC-Teams sind sowohl im Landespokal gegen Landesligist Rot-Weiß Prenzlau als auch im Kreispokal gegen Ortsnachbar Grün-Weiß Bergfelde krasse Außenseiter.

Dessen ungeachtet werden sie heute alles geben, um sich achtbar aus der Affäre zu ziehen. Und man weiß ja: der Pokal hat seine eigenen Gesetze.

Auch wenn es schwer fallen sollte, so bitte ich Sie, liebe Zuschauer, heute im Vorspiel gerade die Bergfelder mit der Vielzahl von ehemaligen BBC-Spielern hier freundlich zu begrüßen. Die Kicker um Rene Hein und Co. haben noch immer einiges übrig für Birkenwerder. Das hat man bei den Besuchen der Testspiele und vor einer Woche im Pokal gegen Finowfurt gesehen.

Da dies das erste Programmheft der Saison ist, hier noch ein paar Anmerkungen in eigener Sache. Mit neuem Trainer und neuen Spielern präsentiert sich unsere erste Mannschaft. Und sie hat sich in der ersten Wochen des Zusammensein wirklich gut entwickelt. Auch im Umfeld ist einiges neu, wie unschwer zu erkennen ist. Die Fläche neben dem Platz ist planiert und zum Kicken hergerichtet worden. Unser kleines Casino präsentiert sich als Schmuckstück. Am Problem der Beschallung bastelt der Vorstand noch.

Wir dürfen uns also auf eine tolle Saison freuen. Heute also erst einmal gute Unterhaltung beim ersten BBC-Doppelpack.

• Jürgen Zinke

UNSERE MANNschaften

Noch nicht mit voller Kapelle

Noch ist Urlaubszeit und so ist es kein Wunder, wenn sowohl in der ersten als auch in der zweiten Mannschaft noch nicht alle Mann an Deck sind. So fehlt zum Beispiel heute auch der Spielertrainer der Reserve, Ingolf Held. „Mäcky“ Reinhardt wird ihn vertreten. Und die zweite Mannschaft wird sicher mit ein, zwei Seniorenspielern aufgefüllt werden müssen.

Auch erste Männermannschaft wird gegen den Favoriten aus Prenzlau nicht mit voller Kapelle antreten können. Karsten Mimietz und Andrew Riethdorf fehlen. Tom Müller,

Heiko Kurzmann und Norman Minge werden zunächst in der Zweiten spielen und sich dann bei der Ersten noch auf die Bank setzen. „Ich hoffe auf eine starke Leistung und ein annehmbares Resultat“, blickt „Mäcky“ Reinhardt voraus.

Am Donnerstag nach dem Training wählten die 15 anwesenden Spieler dann auch den neuen Mannschaftskapitän. Mit elf Stimmen bekam Heiko Vogt die überwältigende Mehrheit (für Kay Kretschmann hatten drei Spieler plädiert) und wird nun heute gegen Prenzlau zum ersten Mal die Binde tragen.

DIE GEGNER

RW Prenzlau

Rot-Weiß Prenzlau hatte in der vergangenen Saison in der Landesliga Nord nur den 13. Tabellenrang belegt und war damit knapp dem Abstieg entgangen. Allerdings hatten die Uckermärker mit Kathér einen Torjäger, der 15 Mal traf und damit fast die Hälfte der gesamten Saisonausbeute (insgesamt nur 31 Tore und damit gemeinsam mit Neuruppin II die schwächste Ausbeute) allein besorgte. Lediglich acht Punkte holten die Prenzlauer im Spieljahr 2002/2003 auf fremden Plätzen, was nicht gerade für eine Auswärtsstärke spricht. Vielleicht kann unser Team diese Anfälligkeit ja heute doch für eine Überraschung nutzen.

GW Bergfelde

Grün-Weiß Bergfelde beendete die vergangene Saison in der Kreisliga nach einem furiosen Start auf dem neunten Rang. Vor dieser Saison hat sich unser Ortsnachbar nun enorm verstärkt. Und das in erster Linie mit Spielern aus Birkenwerder. Torjäger Rene Hein, der schon in Bergfelde spielte, Andreas Strähnz, Steve Fekete und Manuel Augustin wechselten mit Freigabe. Jörg Sommerfeld trainiert ebenfalls bei den Grün-Weißen, ist aber noch nicht spielberechtigt. Klar, dass sich die Nassar-Schützlinge vorgenommen haben, mit diesem Kader in der kommenden Saison weiter oben mitzuspitzen.

„Zwei, drei Positionen sind noch vakant“

Gespräch mit Trainer Roland „Mäcky“ Reinhardt

BIRKENWERDER ■ Mehrere Trainingstage, Testspiele, ein Trainingslager in Altenhof und das erfolgreich gestaltete Pokalspiel gegen Finowfurt liegen hinter unserer ersten Männermannschaft und ihrem neuen Trainer Roland „Mäcky“ Reinhardt. Für das heutige Programmheft stand der Übungsleiter Rede und Antwort über seine ersten Eindrücke, Wünsche und Ziele.

Was kann man denn nach dieser Vorbereitungsperiode über die Mannschaft sagen?

Roland Reinhardt: Wir haben versucht, es locker angehen zu lassen, einen einfachen Rhythmus zu finden. Ein richtig scharfes Training war eigentlich angesichts der Kürze der Vorbereitung und der Fülle der Spiele mit den Tests, dem OBI-Cup, der Falkenthaler Nacht, dem Trainingslager und nun auch noch mit den Aufgaben im Landespokal kaum möglich. Aber ich habe gesehen, was die Mannschaft spielerisch kann. Nun geht es darum, dass wir auch noch körperlich zulegen, dass wir kämpferisch dagegen halten können. Dafür ist der heutige Gegner Prenzlau genau der richtige Prüfstein.

Auch der Verein und das

Umland sind für Dich Neuland. Wie ist hier Dein Eindruck?

Roland Reinhardt: So ein Verein wie Birkenwerder ist für mich nichts Neues. Ich war schon in vielen Vereinen und kenne mich mit diesen Gegebenheiten aus. Bisher gibt es in erster Linie nur Positives. Die Trainings- und Spielbedingungen sind gut. Wir gehen hier alle ehrlich und harmonisch miteinander um. Jetzt muss von unserer Seite, also von der Mannschaft her, auch die richtige Leistungsbereitschaft gezeigt werden. Ich glaube, hier in Birkenwerder gibt es ein recht sensibles Publikum, dass dafür Gespür hat, ob die Mannschaft alles gibt oder nicht. Dem werden wir uns stellen.

Das Auftaktprogramm der Punktspiele sieht mit Kremmen, SV Altlüdersdorf II, Falkenthal und Gransee ja recht hart aus. Kann man sich da konkrete Ziele, vielleicht sogar eine Mindestanzahl an Punkten vornehmen?

Roland Reinhardt: Entscheidend wird für mich die Auftaktpartie in Kremmen sein. So ein Spiel kann mitunter richtungsweisend für die ge-

samte Saison sein, muss es aber nicht. Auf jeden Fall wollen wir in Kremmen ein positives Ergebnis erreichen, denn schließlich wird dort zur offiziellen Saisonöffnung auch eine große Kulisse sein. Ich habe mir die Kremmener am Mittwoch bei der 0:2-Niederlage gegen Sachsenhausen angeschaut und habe eine kampfstärke Mannschaft gesehen.

Sind denn in Deiner Mannschaft die Positionen kurz vor dem scharfen Start schon alle vergeben oder wird es noch Experimente geben?

Roland Reinhardt: Zwei, drei Positionen sind durchaus noch vakant. So suchen wir im Mittelfeld trotz des guten Angebotes immer noch den Mann, der die Regie führen kann. Auch auf der linken Verteidigerposition ist das letzte Wort noch nicht gesprochen, obwohl mir Sebastian Schwebs, der aus der zweiten Mannschaft gekommen ist, bisher gut gefallen hat. Und dann fehlt uns vorn halt noch der echte Knipser. Alexander Schubert, Daniel Lange, Mario Willisch und Karsten Mimietz sind Leute für den Sturm. Bis jetzt hat mir Karsten am besten gefallen, weil er halt auch Tore gemacht hat.

BBC-Nachrichten

Trainingslager

Ein dreitägiges Trainingslager in Altenhof absolvierte unsere erste Männermannschaft am vergangenen Wochenende. Dabei fand sie angenehme Bedingungen vor. „Es war eine gelungene Sache. Natürlich machte uns auch die Hitze zu schaffen, aber wir haben meines Erachtens ein strammes Programm geschafft. Und vor allem haben sich die Spieler während der drei Tage besser kennengelernt“, sagte Trainer Mäcky Reinhardt, der sich ausdrücklich noch beim Förderverein für die geleistete Unterstützung bedankte.

Die nächsten Spiele

Am kommenden Wochenende steht für unsere erste Männermannschaft das nächste Highlight ins Haus. Am Freitag, 15. August, ist sie ab 18 Uhr in Kremmen der Gegner von Gastgeber FC Kremmen 1920 im Eröffnungsspiel der Saison 2003/2004 des Fußballkreises Oberhavel. Zwischendurch gibt es am Dienstag, 12. August, um 18.30 Uhr in Birkenwerder noch das Testspiel gegen TuS Sachsenhausen II. Auch die BBC-Senioren steigen diesmal sehr früh in die Saison ein. Bereits am Sonntag absolvieren sie um 10 Uhr ihr erstes Punktspiel zu Hause gegen die SG Vehlefanz.



Die Spieler vom Ortsnachbarn Bergfelde (hier mit Andreas Strähnz vorn rechts) hatten am vergangenen Sonnabend das Pokalspiel in Birkenwerder verfolgt. Heute nun müssen sie selbst gegen die zweite Mannschaft des BBC 08 im Pokal auflaufen. Foto: OGA/Liedtke